

www.dav-amberg.de
Mail: info@dav-amberg.de



Mitteilungsblatt der Sektion Amberg des Deutschen Alpenvereins

45. Jahrgang Nr. 2

November 2003



Inhalt

Vorwort	4
Termine 2003/2004	5
Vorschau auf das Sommerprogramm 2004	6
Unsere „Scheppermansburg“ in Pfaffenhofen	7
"Die Burg ruft" - Arbeitsdienst und Burgfest.....	8
Turmdienst.....	9
Mitgliederversammlung	10
Dienstagstreff	10
Man(n) oder Frau geht zum Vortrag	11
Teilnahme an Sektionveranstaltungen.....	13
Seniorengruppe.....	13
Frauengruppe	14
Familiengruppe.....	14
Kletterhalle mit Boulderraum	15
Unser Tourenprogramm Winter 2003/2004	16
Mountainbike - Herbsttour.....	17
Spätherbstwanderung.....	17
Langlaufwochenende in der Vorweihnachtszeit.....	18
Alpine Ausbildung - Orientierung/Wetterkunde.....	18
Skitour Arber.....	18
Bouldern im Tessin.....	19
Karfreitagswanderung.....	20
Landkreislauf.....	20
Alpiner Sicherheits-Service.....	21
DAV-Mitglieder-Sporthaftpflicht.....	21
Jahresbeitrag.....	26
Ehrung der Jubilare	26
Neuaufnahmen	27
Neuerscheinungen im Bergverlag Rother	28
Suche / Verkäufe	33
Tourenberichte	33
Bestellschein	35
AV-Jahrbuch Berg 2004.....	37
Redaktionsmitteilungen	38
Wichtige Informationsquellen vor einer Tour	39

Herausgeber

Sektion Amberg
des Deutschen Alpenvereins

1. Vorsitzender

Dr. Rolf Pfeiffer
Tel. 09621/31882
Lipowskystr. 1
92224 Amberg

Redaktion

Christine Rogenhofer
Hauptstr. 31
92266 Ensdorf
Wolfgang Birke
Von-der-Sitt-Str. 26
92224 Amberg

Titelbild

Blick von der Amberger Hütte
in´s Sulztal

Geschäftsstelle

Dekan-Hirtreiter-Str. 5
92224 Amberg
Telefon 09621 970033
Fax 09621 785208
Öffnungszeiten:
Dienstag, 18.00-20.00 Uhr

Bankverbindung

Sparkasse Amberg-Sulzbach,
BLZ 75250000, Konto 240130120

Amberger Hütte

Hüttenwirt: Herbert Schöpf
Gries 31
A-6444 Längenfeld / Österreich
Tel. 0043/5253/5605

Druck

Frischmann Druck & Medien
Sulzbacher Str. 93
92224 Amberg

Wir danken dem Druckhaus Frischmann für die kostenlose Erstellung unseres
Mitteilungsblattes!

Vorwort

Liebe Sektionsmitglieder,

wir blicken zurück auf einen Jahrhundertssommer, der vielen von uns einmalig schöne Tage in unseren Bergen ermöglicht hat. Zugleich hat das ungewöhnlich warme Wetter jedoch auch zu erheblichen Veränderungen in der Alpenregion geführt. Das betrifft insbesondere die höheren Regionen der Berge, wo die zunehmende Erwärmung zu zahlreichen Erdrutschen, Felsstürzen und zu einem weiteren Abschmelzen der Gletscher geführt hat. Jenseits der klimatischen und umwelttechnischen Probleme bergen diese Veränderungen auch neue Gefahren für alle Wanderer und Bergsteiger denen es zu begegnen gilt. Beste Voraussetzung dafür ist die hervorragende Ausbildung unserer Fachübungsleiter bzw. die Begleitung erfahrener Vereinskollegen.

Mit diesen neuen Herausforderungen wird sich der Alpenverein in Zukunft verstärkt befassen müssen. Wie kann man diesen Problemen begegnen? Wie groß ist der Einfluss der Menschen? Was müssen verantwortungsbewusste Bergsteiger in ihrem Verhalten verändern? Wo steht der DAV und die Sektion Amberg in diesem Spannungsfeld?

Wir hoffen sehr, dass sich insbesondere der Hauptverein nach seinen erheblichen inneren Veränderungsprozessen und der Verabschiedung völlig neuer Strukturen auf der letzten Hauptversammlung in den kommenden Jahren wieder mehr auf diese, und andere wichtige Fragen konzentrieren kann. Es ist unser aller Ziel, das Hauptanliegen des Vereins, das Bergsteigen im Alpenraum, den Erhalt von Natur und Umwelt insbesondere im Alpenraum, nicht aus den Augen zu verlieren. Selbstverständlich müssen dazu auch die Strukturen in unserer Sektion immer wieder verändert und an die aktuellen Erfordernisse angepasst werden. Damit wir auch in Zukunft den Mittelpunkt aller unserer Aktivitäten auf die oben genannten Ziele richten und die notwendige Verwaltungsarbeit im Interesse unserer Sektionsmitglieder so effektiv wie möglich abwickeln können.

Für den bevorstehenden Winter wünsche ich allen Mitgliedern gelungene Unternehmungen, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2004.

Berg Heil

Dr. Pfeiffer

Termine 2003/2004

Oktober

- So., 19. Mountainbike – Herbsttour
Sa., 25. Herbstwanderung im Bayerwald

November

- Di., 04. Dienstagstreff
Do., 13. Reise- und Erlebnisbericht über Ladakh „Klein-Tibet“
Di., 18. Alpine Ausbildung – Orientierung/Wetterkunde
Sa., 15. Arbeitsdienst auf der Burg
Sa.-So., 15.-16. Turmdienst Familiengruppe

Dezember

- Di., 02. Dienstagstreff
Sa., 13. Bayerische Weihnacht Familiengruppe
Fr.-Mo., 12.-15. Langlaufwochenende in der Vorweihnachtszeit

Januar

- Di., 13. Dienstagstreff
Sa.-So., 24.-25. Schneeschuhtour
Do., 29. Sektions-Dia-Abend
??? Arber - Skitour

Februar

- So., 01. Winterwanderung Familiengruppe
Di., 03. Dienstagstreff
Sa.-Di., 21.-24. Bouldern im Tessin

März

Di., 02. Dienstagstreff: Infoabend rund um den Hubschrauber: siehe Vorträge
Do., 11. Mitgliederversammlung
Sa., 27. Arbeitsdienst auf der Burg

April

Di., 06. Dienstagstreff
Fr., 09. Karfreitagswanderung

Mai

Di., 04. Dienstagstreff
Sa., 15. Landkreislaf
So., 23. Burgfest

Vorschau auf das Sommerprogramm 2004

Im Sommer 2004 sind folgende Veranstaltungen geplant:

Schnupperkurs Alpin	April/Mai 2004
Fels/Eiskurs (Grundkurs)	Anfang Juli 2004
Klettersteige in den Dolomiten	Aug./Sept. 2004

Kursleitung: Toni Radlinger, FÜ

Unsere „Scheppermansburg“ in Pfaffenhofen

Liebe Sektionsmitglieder,

unsere Burg wird häufig von Gruppen oder Privatpersonen nachgefragt, welche dort z. B. Ferienlager, Betriebs- oder Abteilungsfeiern, private Feste, ja sogar Hochzeiten durchführen wollen.

Solche Wünsche müssen wir aus mehreren Gründen abschlägig beantworten.

Wie alle Mitglieder der Sektion wissen, sind wir Mieter der Burg. Aus dem Mietvertrag ergibt sich klar, dass die Burg nur für Zwecke zur Verfügung steht, die in den Zielen der Sektion Amberg ihre Begründung haben.



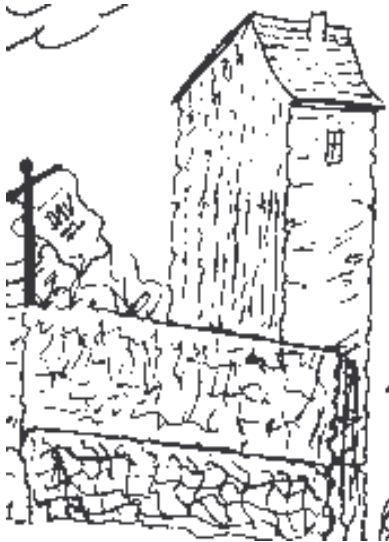
In diesem Sinne ist auch der „Wochenend-Burgdienst“ zu verstehen. Dieser dient dem Zweck, Anlaufstelle für Wanderer und an der Historie interessierte Besucher zu sein. Auch Pflege- und Erhaltungsarbeiten sind von den „Burgdienstlern“ zu leisten. Selbstverständlich können die „Burgdienste“ auch mit Freunden die Geselligkeit pflegen. Hierfür sind in der Burg-Ordnung die Teilnehmer auf 20 Personen begrenzt (s. Mittlg.-Bl. 4/03). Dies ist begründet in der Kapazität der Einrichtungen wie Stüberl, Waschraum, WC. Auch die Beanspruchung der Zufahrt (Privatbesitz), sowie die Belastung der die Burg umgebenden Natur durch Lärm und Abgase macht die Begrenzung notwendig. Mitglieder, die sich bisher nicht an diese Regelung gehalten haben, werden freundlichst gebeten, ihr Verhalten an diese Notwendigkeiten anzupassen.

Einteilungen zum Burgdienst sind nur in der Geschäftsstelle möglich! Die Schlüssel sind von den „Burgdiensten“ ausschließlich in der Geschäftsstelle abzuholen und wieder zurückzugeben.

Der Vorstand bittet alle Mitglieder der Sektion bei Anfragen durch Bekannte und Freunde in diesem Sinne Auskunft zu geben.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Der Vorstand

„Die Burg ruft!“



Liebe Sektionsmitglieder,

wir können auch dieses Jahr auf ein geglücktes Burgfest mit Freude zurückblicken. Das Wetter, das Engagement unserer aktiven Mitglieder und nicht zuletzt die Vielzahl unserer Gäste haben aus diesem Tag einen Festtag gemacht. Herzlichen Dank dafür!

Auch für das kommende Jahr erhoffen wir wieder einen guten Verlauf. Schon heute dürfen wir Sie herzlich auffordern, unser Burgfest auch im nächsten Jahr wieder zu besuchen.

Bitte notieren Sie sich diesen wichtigen Termin:

DAV-Burgfest am 23. Mai 2004.

Die offizielle Einladung erfolgt im Mitteilungsblatt Frühjahr 2004.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Der Vorstand



Der Burg-Arbeitsdienst

Ein hässlicher Begriff für eine Spaß machende Veranstaltung! Wer einmal teilgenommen hat, hilft immer wieder. Warum ? Weil es Freude macht, in einer Gemeinschaft unserer Mitglieder aktiv für unsere Burg tätig zu sein.

Besonders zu loben sind unsere älteren Freunde, die schon seit vielen Jahren für unsere Burg im Einsatz sind. Es wäre prima, wenn wir den Altersdurchschnitt durch die Teilnahme von noch mehr jüngeren Mitgliedern deutlich senken könnten.

Also macht bitte mit am



**Samstag, den 15. November 2003
ab 9.30 Uhr.**

Den Zeitpunkt der Anwesenheit bestimmt natürlich jeder selbst.
Auch nur wenige Stunden sind dabei sehr hilfreich.

Johannes Behrend

Techn. Burgwart, Tel. 09621 64759

Vorschau: Samstag, 27.03.2004 Burg-Frühjahrs-Arbeitsdienst

Turmdienst

Interessenten sprechen ihre Terminwünsche bitte mit der Geschäftsstelle ab:

Tel 09621 970033,

Fax 09621 785208

E-Mail: info@dav-amberg.de

Mitgliederversammlung

Am

**Donnerstag, 11. März 2004
um 20.00 Uhr**

findet die ordentliche Mitgliederversammlung der Sektion Amberg des DAV statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Jahresbericht des Vorstandes
2. Ehrungen
3. Kassenbericht
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für 2003
6. Entlastung des Vorstandes
7. Anträge der Sektionsmitglieder
8. Verschiedenes

Anträge der Mitglieder für die Mitgliederversammlung müssen spätestens 14 Tage vor der Versammlung bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht werden.

Veranstaltungsort

**Gasthof „Zur alten Kaserne“,
Dekan-Hirtreiter-Str. 5 in Amberg
(im Haus unserer Geschäftsstelle)**

Dienstagstreff

Jeden **ersten Dienstag** im Monat um

20:00 Uhr im Gasthof „Zur alten Kaserne“ (im Haus unserer Geschäftsstelle).

Als gemütlicher Treff und für Tourenbesprechungen, Tourenachlese (Dias, Fotos, ...) für alle interessierten Mitglieder und solche, die es werden wollen.

Man(n) oder Frau geht zum Vortrag



Donnerstag,
13. Nov. 2003

Ladakh „Klein-Tibet“ im indischen Himalaya
Reise- und Erlebnisbericht von Vereinsmitglied Thomas Böhm

Ort: Jugendzentrum Altes Klärwerk, Amberg
Beginn: 20.00 Uhr

Donnerstag,
29. Jan. 2004

Sektions-Dia-Abend
Unsere Mitglieder zeigen Dias von ihren Unternehmungen (bitte vorher Absprache mit unserer Pressereferentin Sigrid Streich, Tel. 09621/2957) – wir hoffen auf zahlreiche Beteiligung, damit möglichst viel über die verschiedensten Aktivitäten unserer Mitglieder bekannt wird.

Ort: Gasthaus „Zur alten Kaserne“, Amberg
Beginn: 20.00 Uhr

Dienstag,
02. März 2004

Infoabend rund um Hubschrauber, Landeplätze und die „Windenbergung der Polizeihubschrauberstaffel Bayern“
Ein verletzter Bergkamerad braucht die Hilfe eines Hubschraubers, um aus seiner misslichen Lage befreit zu werden. Wie verhält man sich und was geschieht nun, wenn das Rotorengeräusch in den steilen Berghängen widerhallt und die Ankunft eines Hubschraubers bevorsteht?
Kann der Hubschrauber hier landen und wie funktioniert eine Windenbergung?
Unser Vereinsmitglied Edgar Göhr berichtet aus seinem beruflichen Umfeld.

**Ort: Gasthaus „Zur alten Kaserne“, Amberg
beim Dienstagstreff**

Lassen Sie an den Vortragsabenden Ihren Fernseher kalt und erleben Sie im Kreise Ihrer Bergfreunde einen interessanten und unterhaltsamen Abend!

Teilnahme an Sektionsveranstaltungen

Bisher war die Teilnahme an Sektionsveranstaltungen aller Art auch Nichtmitgliedern uneingeschränkt möglich. Die aktuelle höchstrichterliche Rechtsprechung macht hier in Zukunft auf Grund des damit verbundenen Haftungsrisikos einige Änderungen notwendig.

Mit der neuen Satzung der Sektion kann die Haftung der Verantwortlichen gegenüber Sektionsmitgliedern bei leichter Fahrlässigkeit auf die Größenordnung der Versicherungsleistungen begrenzt werden. Dies ist für nicht Sektionsmitglieder nicht mehr möglich.

Wir halten es für unsere Pflicht alle ehrenamtlich tätigen Fachübungsleiter bzw. Vorstandsmitglieder vor den beträchtlichen Haftungsrisiken so weit wie möglich zu schützen. Daher ergeben sich folgende Konsequenzen:

1. Bei allen Sektionsveranstaltungen, die eindeutig als „nicht schwierig“ oder „nicht-technisch“ eingestuft werden können, bleibt alles wie bisher. Die Teilnahme ist für jedermann möglich. Die Veranstaltung kann von jedem ausreichend erfahrenen Sektionsmitglied angeboten und durchgeführt werden.
2. Bei allen Veranstaltungen die unter einer Gesamtleitung Dritter veranstaltet werden, können ebenfalls Nichtmitglieder teilnehmen. Die Durchführung ist jedoch bei „entsprechendem Schwierigkeitsgrad“ ausschließlich ausgebildeten Fachübungsleitern vorbehalten.
3. Bei allen technisch schwierigen Sektionsveranstaltungen ist die Teilnahme nur für Sektionsmitglieder möglich. Diese Veranstaltungen dürfen nur von entsprechend ausgebildeten Fachübungsleitern durchgeführt werden. Die Fü sind dabei berechtigt Leistungsfähigkeit, Ausrüstung und Mitgliedschaft zu überprüfen und ggf. Interessenten abzulehnen.

Selbstverständlich sind in den Fällen 2 und 3 auch künftig erfahrenen Mitglieder als Helfer sehr willkommen. Die Gesamtverantwortung trägt aber immer der FÜ. Bereits in der Ausschreibung oder Einladung muss klar erkennbar sein, ob für diese Veranstaltung auch „Nicht-Sektionsmitglieder“ angeboten ist oder nicht. In Zweifelsfällen entscheidet dies der Ausbildungsreferent oder der Vorstand.

Diese neuen „Spielregeln“ sollen keinesfalls zu einer Ausgrenzung von Bergfreunden führen. Es gibt dafür eine gute Lösung: Alle Interessenten die an angebotenen Touren teilnehmen wollen, sind uns als Sektionsmitglieder herzlich willkommen. Die Anmeldung kann auch kurzfristig in der Geschäftsstelle erfolgen.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme an allen kommenden Veranstaltungen!
Der Vorstand

Seniorengruppe

Die regelmäßigen Wanderungen der Seniorengruppe wurden wieder gut angenommen. Die Teilnehmerzahl war in der Sommer- und Ferienzeit etwas geringer als im Winter und im Frühjahr. Wegen der großen Hitze im Juli/August musste erstmals eine geplante Wanderung abgesagt werden.

Für die traditionelle Wanderung mit der Seniorengruppe der Sektion Nürnberg hatten diesmal unsere Nürnberger Freunde die Planung und Organisation übernommen. Der Weg führte uns von Hersbruck auf die Edelweißhütte und um den Happurger Hochspeicher. An dieser Wanderung beteiligten sich 15 Senioren aus Amberg und 18 aus Nürnberg.

An der im September angesetzten Wanderwoche in den Bergen nahmen 18 Interessenten teil. Als Ziel hatten wir uns Krün zwischen Mittenwald und Wallgau ausgesucht. Über unsere Unternehmungen in dieser Woche werden wir im nächsten Mitteilungsblatt berichten.

Unsere Termine

- Monatstreff jeden letzten Donnerstag im Monat um 17.00 Uhr
in der Gaststätte Kummert-Keller, Kastler Straße in Amberg
- Wanderungen im Raum Amberg-Sulzbach und den angrenzenden Landkreisen
jeden 1. Donnerstag und jeden 3. Mittwoch im Monat.
- Termine für alle Veranstaltungen werden jeweils in der Amberger Zeitung
unter „Anschlagsäule“ und in den Amberger Nachrichten unter „Aus
Amberg und Umgebung“ bekannt gegeben.

Ansprechpartner: Ferdl Platz Tel. 09621 87420
 Josef Hummel Tel. 09621 72533

Winterwanderung

So., 01. Febr. 2004

Wir wandern auf gut befestigten Wegen von Paulsdorf nach Freudenberg. Nach einer kleinen Stärkung in einer Gaststätte in Freudenberg treten wir dann wieder unseren Heimweg an.

Treffpunkt: 13.00 Uhr am Parkplatz in Paulsdorf bei Gaststätte Aschenbrenner

Anmeldung und Auskunft: Martina und Franz Peter Tel. 09621 81715

Kletterhalle mit Boulderraum

Unsere Kletterhalle ist in der Geschäftsstelle,
Dekan-Hirtreiter-Straße 5, 92224 Amberg

Öffnungszeiten:

Winter: gültig ab 01. Okt .2003

Di, Do, Fr: 18.30 – 21.00Uhr

Kinderklettern mit Betreuung: (siehe Jugendseiten)

Um die Kletterhalle so vielen Kletterern wie möglich zugänglich zu machen möchte ich euch bitten, regelmäßig Dienste zu übernehmen.

Jeder ab 16 Jahren kann die Kletterwandaufsicht übernehmen. Den Schlüssel bekommt ihr in der Geschäftsstelle.

Für Gruppen ist ein Kletterbetrieb auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Schlüssel und Nutzungsverträge gibt es dienstags in der Geschäftsstelle.

Viel Spaß beim Klettern wünschen euch die Kletterwandbeauftragten:

Annett Schneider Tel. 09621 760154

Rudolf Bothner Tel. 09435 8657

Unser Tourenprogramm Winter 2003/2004



Mit dem vorliegenden Mitteilungsblatt werden auch wieder verschiedene Touren und Veranstaltungen angeboten.

Unser Mitglied, Bernd Dobler, der derzeit in der Ausbildung zum Fachübungsleiter Skibergsteigen steht, wird im Februar an einem Wochenende erstmalig eine Veranstaltung im Bereich Skibergsteigen/Lawinen anbieten. Termin wird noch bekannt gegeben.

Ansonsten wünsche ich uns allen einen erfolgreichen und unfallfreien Bergwinter 2003/2004

Toni Radlinger
Ausbildungsreferent

Mountainbike-Herbsttour

So., 19. Okt. 2003

Da meine Einfahrtour für die meisten zu einfach war, habe ich eine etwas anspruchsvollere Strecke ausgekundschaftet.

Start ist in Schwarzenfeld am Parkplatz auf der Insel, dann geht es zum Warmwerden 5 km flach nach Wölsendorf. Am Kocher-Stollen vorbei fahren wir über den Wolfsberg und oberhalb der Schwarzach bis Neunburg v. W..

In Penting können wir uns stärken, von dort geht es auf den Hirschberg (den letzten Ausläufer des Pfahls) und durch das Weihergebiet wieder nach Schwarzenfeld.

Strecke: 60km / 700 hm meist auf holprigen Waldwegen.

Abfahrt: 10:00 Uhr

Treffpunkt: Schwarzenfeld, Parkplatz am Park auf der Insel (zwischen den Naabbrücken)

Ausrüstung: MTB + Helm

Anmeldung und Auskunft: Christoph Götz Tel. 09431/2217

Spätherbstwanderung im Bayerwald

Sa., 25. Okt. 2003

Mit einer Besteigung auf einen Bayerwaldgipfel wollen wir die Sommersaison 2003 ausklingen lassen.

Gipfelziel variabel.

Anmeldung und Auskunft: Toni Radlinger Tel. 09431 20466

Alpine Ausbildung in der Sektion

Orientierung/Wetterkunde

Am

Di., 18. Nov. 2003

um 19.00 Uhr in der Geschäftsstelle der Sektion

Wer selbstständig Touren planen will, muß sich zwangsläufig mit der Orientierung und dem Wetter auseinandersetzen. Wir wollen an diesem Abend die Grundzüge der Orientierung mit Karte und Kompaß durchsprechen. Und kurz auf verschiedene Wetterformen eingehen.

An einem Wochenende (Samstag-Nachmittag) wollen wir das Gelernte in der Praxis anwenden.

Bitte kurze **Anmeldung**: Toni Radlinger Tel. 09431 20466 oder 01705240139

Skitour zum Großen und Kleinen Arber

Die Wintermonate eignen sich wieder, unsere Skitourenkenntnisse aufzufrischen.

Wer also Interesse an einer Skitour zum Arber hat, meldet sich bitte bis zum 30.11.2003 an bei

Toni Radlinger Tel. 09431 20466 oder 01705240139

Langlaufwochenende in der Vorweihnachtszeit

Fr.-Mo., 12.-15. Dez. 2003

Zur Einstimmung auf Weihnachten und den bevorstehenden Skiwinter suchen wir uns je nach Schneelage ein schönes Langlaufgebiet aus.

Anmeldung und Auskunft: Sigi und Christine Rogenhofer Tel. 09624 698
Email: vilstalrogis@aol.com

Bouldern im Tessin

Sa. -Di., 21.-24. Febr. 2004

Mit Cresciano und Chironico bietet das Tessin zwei der top Bouldergebiete Europas. Unzählige Boulderprobleme in allen Schwierigkeitsgraden warten an den Blöcken im Wald. Hier findet jeder das Passende: vom one-move-wonder zur Ausdauertraverse, vom Sitzstart zum Highball und von der Reibungsplatte zum Dach ist alles möglich. Voraussetzung um im Tessin auf seine Kosten zu kommen sind nur das ohnehin sprichwörtlich schöne Wetter und eine dicke Schicht Hornhaut auf den Fingern. Für Freunde des Seilkletterns gibt es oberhalb der Boulder auch einige Wände mit Ein- und Mehrseillängentouren.



Teilnehmerzahl: 10 (wichtig ist, dass auch einige Fahrer dabei sind, da wir in privaten PKWs anreisen!)

Voraussetzung: keine, außer Spaß am Hinaufbewegen und wieder Herunterfallen

Übernachtung: Wir werden ein bzw. mehrere Apartments mieten müssen, da wildes Campen im Tessin nicht geduldet wird.

Material: Mitzubringen sind Bouldersachen, Schlafsack und Isomatte sowie einige Grundnahrungsmittel (Wir werden aus Kostengründen die Apartments gut auslasten und selbst kochen!). Möglichst sollte ein Crashpad für jeweils zwei Teilnehmer zur Verfügung stehen (Weihnachtsgeschenke?!).

Vorbesprechung: Do., 08.01.2004 beim Klettern in der Halle

Anmeldeschluss: 20.12.2003 (diesmal so früh wegen der Buchung der Apartments)

Anmeldung und Auskunft: Jürgen Eder Tel.: 09621 781041
Email: jueder@freenet.de

Start in den Frühling

-Karfreitagswanderung-

09. April 2004

Alle Jahre wieder ist unsere traditionelle Wanderung nach Habsberg und weiter nach Kastl ein echtes Erlebnis.

Gelegenheit, den Winter aus den eigenen Beinen zu vertreiben. Alle Mitglieder der Sektion sind herzlich aufgefordert, an dieser herrlichen Wanderung teilzunehmen.

Treffpunkt: 7.00 Uhr Sebastiankirche in Amberg

Ziel: Wallfahrtskirche „Maria Himmelfahrt“ Habsberg mit Gasthaus, weiter nach Kastl, Treffpunkt „Forsthof“

Busfahrt: 9.00 Uhr Amberg Bus-Bahnhof – Hallenbad – Zinkl bis nach Lauterach
Rückfahrt: Bus 18.00 Uhr ab „Forsthof“ Kastl

Landkreislaf 2004

Sa., 15. Mai 2004

Auch 2004 möchten wir wieder Mannschaften für den Landkreislaf zusammenbringen. Vielleicht können wir ja unsere Ergebnisse noch verbessern. Interessierte Läufer/ -innen melden sich ab Januar bei :

Ansprechpartner

Damenmannschaft

Annett Schneider

Tel. 09621 760154

Herrenmannschaft

Sigi Rogenhofer

Tel. 09624 698

Jugend- und

Juniorenmannschaft

Gerhard Siegert

Tel. 09643 3159

Heiko Schneider

Tel. 09621 760154

Alpiner Sicherheits-Service

Jedes Mitglied im DAV genießt über die DAV-Mitgliedschaft den Schutz folgender Versicherungen bei Bergunfällen (Alpinistische Aktivitäten incl. Skilauf, Langlauf, Snowboard):

Leistungen im Überblick:

Leistungen	
Notruf-Zentrale rund um die Uhr	Tel. 089/62 42 43 93
Bergungs-, Such-, Rettungskosten	EUR 20.500 weltweit
Invalidität	EUR 20.500 ab 20% Invalidität)
Heilbehandlung nach Bergunfall im Ausland	unbegrenzte Höhe (subsidiär)
Krankenrücktransport und Überführung nach Bergunfall im Ausland	unbegrenzte Höhe
Prämie	im DAV-Mitgliedsbeitrag enthalten

DAV-Mitglieder-Sporthaftpflicht

Leistungen im Überblick:

Leistungen Mitglieder-Haftpflichtversicherung je Schadenereignis (subsidiär)	Deckungssumme
Bei	
Personenschäden	EUR 1.533.876
Sachschäden	EUR 153.388
Prämie	Im DAV-Mitgliedsbeitrag enthalten

Jahresbeitrag 2004

Der Mitgliedsausweis für das kommende Jahr 2004 wird, wie im vergangenen Jahr, in Form einer Scheckkarte ausgestellt, die Ihre Unterschrift tragen muss. Die Karte ist nur gültig in Verbindung mit einem Lichtbildausweis.

Die Beitragssätze bleiben auch im Jahr 2004 unverändert.

Auf Ihrer Beitragsmarke 2003 finden Sie unter den Codestrichen in der Zahlenreihe als 6-stellige Zahl Ihre Mitgliedsnummer mit voranstehenden Nullen:

014 / 00 / **003599** *1000 *1950 *1950

014 ist unsere Sektionsnummer / 00 ist die Ortsgruppe / 6 Zahlen ist Ihre Mitgliedsnummer * die Mitgliedskategorie * Eintrittsjahr DAV * Eintrittsjahr Sektion.

- A - Mitglieder** sind Vollmitglieder ab dem vollendeten 27. Lebensjahr
(Jahrgang 1976 und älter) **€ 45,00**
- B - Mitglieder** sind Vollmitglieder mit Beitragsermäßigung und zwar:
- a) verheiratete Mitglieder, deren Ehegatte einer Sektion des DAV als A-, B-, oder Junior- Mitglied angehört, oder zu Lebzeiten angehört hat
 - b) Mitglieder bis zum 28. vollendeten Lebensjahr, auf Antrag, die in Schul- oder Berufsausbildung stehen oder aus anderen Gründen über keine eigenen Einkommen verfügen (Jahrgang 1975)
 - c) Mitglieder, die das 65.Lebensjahr vollendet haben und mindestens 25 Jahre lang ununterbrochen dem Deutschen Alpenverein angehören (ab Jahrgang 1938)
 - d) Mitglieder, die aktiv in der Bergwacht tätig sind, sofern sie nicht der Kategorie Junior angehören **€ 25,00**
- C - Mitglieder**, sind Gäste, die als A-, B-, Junior einer anderen Sektion des DAV angehören **€ 10,00**
- Junior-Mitglieder** sind Vollmitglieder vom vollendeten 18. bis zum 27.Lebensjahr (Jahrgänge 1985-1977) **€ 25,00**

Jugendbergsteiger vom vollendeten 14. bis zum 18.Lebensjahr, sofern sie nicht im Familienbeitrag eingeschlossen sind (Jahrgänge 1989-1986) Ihre Mitgliederrechte sind lt. DAV Satzung beschränkt.	€ 10,00
Kinder bis zum vollendeten 14.Lebensjahr, sofern sie nicht im Familienbeitrag eingeschlossen sind, bis Jahrgang 1990	€ 5,00
Familien , bei denen beide Elternteile und deren Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18.Lebensjahr derselben Sektion des DAV als A- oder B-Mitglied angehören	€ 70,00
Beitragsfreie Mitglieder , die dem DAV mindestens 50 Jahre angehören und das 70.Lebensjahr vollendet haben, Jahrgang 1934 und älter	€ 0,00

Bitte überweisen Sie die Beiträge mit dem beiliegenden Überweisungsschein ab Mitte November **bis spätestens Ende Januar 2004** auf unser

Konto 240 130 120 bei der Sparkasse Amberg-Sulzbach, BLZ 752 500 00

Zum rationellen Arbeiten sind wir sehr auf Ihre Hilfe angewiesen. Sie können uns bei der umfangreichen Verwaltungsarbeit tatkräftig unterstützen mit Ihrer termingerechten Zahlung und vollständig ausgefüllten Überweisungs-Formularen: Name - Vorname und Anschrift, dazu die Mitgliederkategorie und Mitgliedsnummer.

Führen Sie bitte eine eventuelle Spende separat an. Wir freuen uns sehr darüber und danken Ihnen im voraus sehr herzlich dafür. Die Spendenquittung erhalten Sie dann mit Ihrer Beitragskarte zugestellt. Für Ihre Einkommensteuer- Erklärung verwenden Sie bitte nur unsere Zuwendungs- Bestätigung, nicht den Zahlschein. Der Beitrag zum Deutschen Alpenverein gilt steuerlich nicht als Spende.

Wir sind auch sehr stolz auf die Zahlungsmoral und Spendenfreudigkeit unserer Mitglieder. Ca 75 % der Beiträge erhalten wir termingerecht bis Ende Januar. Dadurch können wir bei einen Großteil der Beitragsmarken zum günstigen Infobrief-Tarif per Post versenden. Für die auszutragenden Briefe lohnt sich eher der Weg rund um die Stadt mit vielen Briefen.

Nun noch einige Worte an die säumigen Zahler: Erinnerungen verursachen außer der Mehrarbeit, die ja ehrenamtlich geschieht, auch erhebliche Kosten (Porto je Brief € 0,55 und dazu der Versand der Beitragsmarken zum Normal-Tarif). Bitte schließen Sie sich der Mehrheit an und bezahlen auch Sie Ihren Beitrag pünktlich zum Jahreswechsel.

Vom Beitragseinzug im Lastschriftverfahren wollen wir auch weiterhin absehen und die Mehrheit unserer Mitglieder als pünktliche Barzahler bejaht unser Zahlungssystem. Außerdem wollen und können wir in unserem Finanzhaushalt auf die vielen Spenden nicht verzichten, die mit den Beitragszahlungen eingehen.

Wenn Sie wissen wollen, was mit Ihrem Beitrag geschieht, kommen Sie zu unserer alljährlichen Mitgliederversammlung am 11. März 2004 um 20.00 Uhr in das Gasthaus "Zur Alten Kaserne", Dekan- Hirtreiter -Str.5, Amberg

Änderungen Ihrer Daten sind **umgehend an die Geschäftsstelle** zu melden, **nicht** an den DAV-Hauptverein in München.

Kündigung der Mitgliedschaft ist satzungsgemäß jeweils bis zum 30.September schriftlich an die Geschäftsstelle zu erklären.

Erhard Mislner und Franz Mertel
Schatzmeister

Einige wichtige Ausschnitte aus unserer Satzung, die die Mitgliedschaft betreffen:

Rechte:

A-,B- und C-Mitglieder, Junioren und Ehrenmitglieder haben Sitz und Stimme in der Mitgliederversammlung, können wählen und gewählt werden; sie können das Sektionseigentum benutzen und genießen alle den Mitgliedern zustehenden Vergünstigungen.

Pflichten:

Jedes Mitglied hat den Jahresbeitrag spätestens bis zum 31.Januar des laufenden Jahres an die Sektionskasse zu entrichten.

Jedes Mitglied ist verpflichtet, Änderungen seiner Anschrift alsbald der Sektion mitzuteilen.

Aufnahme:

Wer in die Sektion aufgenommen werden will, hat dies schriftlich zu beantragen über die Aufnahme entscheidet der Vorstand oder ein von ihm bestimmtes anderes Sektionsorgan.

Beendigung der Mitgliedschaft:

Die Mitgliedschaft wird beendet durch Austritt, durch Tod, durch Streichung, durch Ausschluß:

1. Der Austritt eines Mitgliedes ist spätestens 3 Monate vor Ablauf des Vereinsjahres (Kalenderjahres) schriftlich dem Sektionsvorstand mitzuteilen; er wirkt zum Ende des laufenden Vereinsjahres.
2. Ein Mitglied, das seine Beiträge trotz zweier schriftlicher Aufforderungen nicht bezahlt, kann durch den Vorstand gestrichen werden. Es gilt damit zum Ende des laufenden Jahres als ausgeschieden.

Beiträge:

Die Jahresbeiträge zu einer Sektion des Deutschen Alpenvereins sind keine Spenden im Sinne der Einkommensteuer-Gesetzgebung. Sie dürfen von den Mitgliedern in deren Steuererklärung nicht als Spende geltend gemacht werden.

Spenden - Zuwendungen :

Die Sektion Amberg ist wegen Förderung von Sport, Heimatkunde und Umweltschutz nach dem letzten Freistellungsbescheides des Finanzamtes Amberg, 16.Mai 2001, von der Körperschaftssteuer befreit.

Wir dürfen Zuwendungen für den oben genannten Zweck entgegennehmen und Zuwendungsbestätigungen ausstellen.

Ehrung der Jubilare

In unserer Jahreshauptversammlung im März 2004 ehren wir wieder unsere treuen Mitglieder.

Für 55-, 50-, 40-, und 25-jährige Vereinszugehörigkeit werden die Ehrenzeichen verliehen.

Alle in Betracht kommende Bergfreunde, die nachstehend nicht genannt sind, werden gebeten, sich zu melden – Geschäftsstelle Tel: 09621/ 97 00 33.

55-jährige Zugehörigkeit

Müller Lieselotte
Dr. Seitz Hans
Wiedemann Paul

50-jährige Zugehörigkeit

Dr.Laufkötter Karl
Dr.Laufkötter Eva
Misler Erhard
Skalla Berta
Zeller Max

40-jährige Zugehörigkeit

Ferstl Karl
Fischer Dieter
Gerl Franz
Huber Lorenz
Lang Norbert
Reinstein Willibald
Reinstein Anneliese
Speer Ilse
Strobl Johann
Strobl Irmengard
Vater Walter
Vater Irmgard
Wallinger Paul
Dr.Walser Helmut

25-jährige Zugehörigkeit

Ammon Peter
Diebold Elisabeth
Diebold Josef
Falk Georg
Fleischmann Reinhard-J.
Fleischmann Manfred
Frauendorfer Bernhard
Frauendorfer Markus
Fröhler Karl
Grammer Martin
Hahn Barbara
Handke Herbert
Hemrich Reiner
Hofmann August
Hummel Oskar
Hummer Herta
Köferl Edeltraud
Kupzog Jan
Kupzog Lars
Lamberty Christina
Laußer Fritz
Meiller Ludwig
Pongratz Leo
Ries Josef
Dr.Scherer Michael
Dr.Schrödl Werner
Schwarz Richard
Schwarz Ludwig
Dr.Strobl Ulrich
Walter Manfred
Weigang Erich
Weigl Anton

Neuaufnahmen

A-Mitglieder

Beßenreither Karl-Michael
Blödt Bernhard
Flammersberger Klaus
Geier Walter
Graf Josef
Hahn Jürgen
Haller Herbert
Helfen Bernhard
Hofmann Josef
Huber Christian
Kohtz Thorsten
Kraus Josef
Lavall Anita
Liehm Peter
Linsenmeyer Dorothea
Maiwald Hans-Jürgen
Renner Günther
Reuss Markus
Robeis Harald
Saalbach Helmut
Schönberger Eduard
Schorner Hans
Sevcik Peter
Thiel Anke
Väth Barbara
Weigl Karlheinz
Wiederer Martina
Wiesent Wolfgang

B-Mitglieder

Berger-Liehm Maria
Beßenreither Annelies
Flammersberger Anita
Huber Jutta

Maiwald Petra
Mickan Christina
Reuss Doris
Saalbach Gerlinde
Schöppl Karin
Wiesent Sabine
Zinkl Christine

C- Mitglieder

Danzer Jochen
Hofrichter Kim
Schörner Jürgen

Junioren

Augsberger Markus
Dietrich Eileen
Neger Silke
Radde Christoph
Schmidhuber Karolin

Jugend

Beßenreither Tobias
Donhauser Johanna

Kinder

Arweck Hans-Felix
Bogner Philip
Bogner Pascal
Donhauser Michael
Flammersberger Julia
Kreis Bastian
Maiwald Frederik
Maiwald Robert
Maiwald Leonard
Reuss Lukas
Reuss Tamara

Saalbach Lisa
Saalbach Tina
Schlatmann Jens
Schöppl Veronika
Schöppl Florian
Wiesent Miriam
Wiesent Rebecca
Wiesent Joshua
Zinkl Stefanie
Zinkl Lukas

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder mit einem frohen „Berg heil“ und wünschen erlebnisreiche Unternehmungen im Kreise unserer Sektion.



Neuerscheinungen im Bergverlag Rother

Informationen für unsere Mitglieder

Martin Lochner

160 Seiten mit 72 Farbfotos, 46 Wanderkärtchen
und einer Übersichtskarte

CINQUE TERRE

**Ligurien Ost - Genua
bis La Spezia**

1. Auflage 2003

Rother Wanderführer

Preis € 12.90

Der Autor hat 46 Touren im östlichen Ligurien ausgewählt. Der Bogen spannt sich dabei von gemütlichen Küstenwanderungen bis zu aussichtsreichen

Gipfelanstiegen. Wanderwege durch märchenhafte Urwälder in Nationalparks werden ebenso berücksichtigt wie steingepflasterte Maultierpfade, die einst die Hauptverbindungswege zwischen den Dörfern darstellten. Die Touren im Bereich der Cinque Terre (die ein ganz besonderes Schmuckstück sind) eignen sich bestens für weniger Geübte. Erfahrene finden ihre Herausforderung in den Etappen des Ligurischen Höhenweges „Alta Via die Monti.“

Ulrich Tubbesing

Die schönsten Tal- und Höhenwanderungen

GLARNERLAND

**Walensee – Obertoggenburg-
Flumser Berge**

144 Seiten mit 80 Farbfotos und 49 farbigen Wanderkärtchen und einer Übersichtskarte

Rother Wanderführer

Preis € 11.90

Dieser Band schließt die Lücke zwischen den Rother Wanderführern Zürichsee, Vierwaldstätter See, Surselva, Appenzell, Vorarlberg und Bodensee. Er umfasst die Gebiete nördlich und südlich des Walensees. Das Spektrum dieser Region reicht von mediterran anmutenden Seeufer bis zur Gletscherwelt der Dreitausender. Dem Wanderer erschließt sich darin eine eindrucksvolle Vielfalt.

Peter Mertz

Die schönsten Tal- und Höhenwanderungen

**SCHWEDEN SÜD
UND MITTE**

160 Seiten mit 88 Farbfotos, 50 Wanderkärtchen und einer Tourenübersichtskarte

Rother Wanderführer

Preis € 12.90

Schweden weckt Assoziationen von Weite und Unberührtheit. Rote Holzhäuschen liegen verstreut zwischen klaren Seen, stillen, dunklen Wäldern und leuchtend grünen Wiesen. Die Stille der Landschaft und die Freundlichkeit der Schweden macht das Land zu einem idealen Ziel für Erholung suchende Urlauber. Einige Wanderungen führen durch die Heimat Astrid Lindgrens, das liebeliche Smaland, und streifen die Schauplätze ihrer beliebten Bücher.

Roger Büdeler

152 Seiten mit 78 Farb- und 2 Schwarzweißfotos, 50 farbigen Wanderkärtchen und einer Tourenübersichtskarte

PYRENÄEN 2

Französische Zentralpyrenäen:

Arrens bis Seix

1. Auflage 2003

Rother Wanderführer

Preis € 12.90

Einzigartig ist die imposante Bergumgebung von Gavarnie, aber die anderen Gebirgs- und Tallandschaften der französischen Zentralpyrenäen müssen sich beileibe nicht verstecken. Auf einfachen Wanderungen und anspruchsvollen Hochtouren sind die Gelegenheiten zahllos zum Kennenlernen und Genießen dieser faszinierenden Bergregionen. Stolze Gipfel wie Balaitous und Vignemale bilden ein traumhaftes Naturrevier mit eindrucklichen Erlebnissen auf Schritt und Tritt.

Mithra Omidvar

144 Seiten mit 81 Farbfotos, 50 Wanderkärtchen und 4 Übersichtskärtchen

SARDINIEN

3. Auflage 2003

Rother Wanderführer

Preis € 12.90

Sardinien ist die größte Insel des Mittelmeeres und zählt zu den beliebtesten Badeinseln Europas. Dass es dort ungezählte Möglichkeiten für den Wanderer und Bergsteiger gibt, scheint exotisch. Und genau das ist der Reiz: Sardinien für einen Bergurlaub zu bereisen, ist ein völlig neues Erlebnis. Die Palette reicht von der beschaulichen Strand- bis zur abenteuerlichen Klippenwanderung, von Tourenvorschlägen für kulturell und botanisch Interessierte bis hin zur anspruchsvollen Berg- und Schluchtwanderung. Exzellente Farbbilder und farbige Wanderkärtchen ergänzen die ausführlichen Routenbeschreibungen. Ein rundum gelungener Band, ein absolutes Muss für jeden Sardinien-Urlauber, der nicht nur Sonne und Strand im Sinn hat!

Uwe Kahlfuß

19 Rad- und Mountainbike-Touren

LA PALMA

112 Seiten mit 85 Farbfotos, 19 Höhenprofilen, 19 Tourenkarten, 1 Übersichtskarte sowie einer tabellarischen Übersicht mit den Eigenschaften aller Touren.

Bike Guide

Preis € 12.90

Die grünste der Kanarischen Inseln ist nicht nur eines der Top-Wanderziele überhaupt, sondern auch ein Mountainbike-Revier allererster Güte: kaum befahrene Nebenstraßen, abgelegene Forstpisten und reizvolle Single-Trails laden ein zu äußerst abwechslungsreichen Rad- und MTB-Touren, darunter leichte Radwanderungen ebenso wie anspruchsvollere Bergfahrten über den Wolken – bis auf gut 2400 m über dem Meer. Die Tourenpalette bietet lange Extremtouren ebenso wie kurze Spritztouren zu reizvollen Aussichtspunkten und vergnüglichen Kurbelspaß entlang der Küste und über alte Königswege, den Caminos Reales.

Sepp Brandl

50 Touren zwischen Inn und Salzach

**BERCHTESGADENER
UND CHIEMGAUER
WANDERBERGE**

176 Seiten mit 124 Farbfotos, 50 Wanderkärtchen,
50 Höhendiagrammen sowie einer Übersichtskarte

1. Auflage 2003

Rother Wanderbuch

Preis € 12.90

Sepp Brandl präsentiert die 50 schönsten und abwechslungsreichsten Wanderungen und Bergtouren vor allem in den Chiemgauer und Berchtesgadener Alpen, daneben aber auch in den angrenzenden Loferer und Leonganger Steinberger. Die Palette reicht von gemütlichen Wanderungen bis zu anspruchsvollen Gipfelzielen, luftigen Klettersteigen und mehrtägigen Unternehmungen. Neben Klassikern wie Hochries und Kampenwand auf der einen, Watzmann, Hochkönig und Birnhorn auf der anderen Seite werden auch unbekanntere und ruhigere Wanderungen vorgestellt.

Erschienen sind die vorgestellten Titel im

Bergverlag Rother

Haidgraben 3, 85521 Ottobrunn

Tel. 089/608669-0

FAX 089/60866969

e-mail bergverlag@rother.de

internet <http://www.rother.de>

erhältlich in jeder Buchhandlung.

Suche / Verkäufe

Wer gut erhaltene Berg-, Ski- oder Sportkleidung kaufen oder verkaufen will, gute und sicherheitstechnisch einwandfreie Ausrüstungsgegenstände für Berg-, Ski- und sonstigen Sport loswerden oder erwerben möchte, einen Kletterpartner sucht ... usw... kann unter dieser Rubrik kostenlos eine Kleinanzeige aufgeben.

Die Anzeigentexte sollen das Gesuchte bzw. angebotene kurz und prägnant beschreiben. Namen und Telefonnummer nicht vergessen und an die Redaktion oder Geschäftsstelle mitteilen bzw. auf unserer Internetseite im „Flohmarkt“ einstellen.

Tourenberichte

Es gibt sicher eine Menge von Ereignissen und Unternehmungen in der abgelaufenen Sommersaison, die viele Sektionsmitglieder interessieren würden.

Was ist von den angebotenen Aktivitäten tatsächlich durchgeführt worden?
Mit welchen Eindrücken der Teilnehmer?

Es ist für die Organisatoren auch hilfreich und wichtig für künftige Unternehmungen zu erfahren, wie die Teilnehmer aus ihrer Sicht die Veranstaltung erlebt haben. Andere Sektionsmitglieder werden vielleicht dazu animiert, sich an dem vielfältigen Angebot der Sektion aktiv zu beteiligen.

Also, liebe Sektionsmitglieder, teilt doch bitte Eindrücke und Erfahrung der Redaktion mit.

Wir werden versuchen, möglichst viele interessante Berichte (auch Bilder) im nächsten Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

Die Redaktion

Rückblick Rückblick Rückblick Rückblick

Hochtour Piz Kesch 11.7-14.7.2003

Nachdem wir uns (zu siebt) und die Ausrüstung! am Freitagmittag in Amberg in das Auto gestapelt haben, erreichten wir nach ca. 6h Fahrzeit den Ausgangspunkt der Tour. Von Chants 1822m stiegen wir noch 400hm zur Kesch-Hütte auf.



Dort wurden wir von den Hüttenwirten, trotz später Ankunft noch mit Suppe und gratis Spaghetti, die erst keiner haben wollte, aber dann doch vertilgt wurden, empfangen.

Am nächsten Tag starteten wir bei besten Bergwetter zum Piz-Kesch. Der Weg führte zuerst über Moränenhügel zum Gletscher, der bereits sehr ausgeapert war. Nach dem Aufstieg über weichen Firn folgte eine leichte Kletterei im brösligen Kneis zum Gipfel. Da wir noch nicht ausgelastet waren stiegen wir noch 400hm zu einer benachbarten Hütte ab um zwei Seile zusätzlich mit zurückzutragen.

Am „Ruhetag“ wollten wir eigentlich nur einen Dreitausender, dessen Namen sich keiner merken konnte (Piz Mozerella o.ä.), aufsteigen um die Aussicht zu genießen. Da uns oben angekommen ein anderer Bergkamm die Sicht auf die Bernina versperrte, mussten wir natürlich diesen auch noch besteigen, so dass wir über 1300hm zusammen bekamen.

Am Montag war das Wetter auch noch schön, so dass wir noch einen Grasgipfel mitnehmen „mussten“. Der Weg mit den voll beladenen Rucksäcken durch die Botanik (Gras und Almrausch) war dann doch sehr schweißtreibend, so dass wir vor der Abfahrt noch in Chants einkehren mussten und die Bedienung (eine ältere Frau) mit dem Nachschub Schwierigkeiten hatte.

Christoph Götz

Bestellschein

Ich bestelle über die Sektion Amberg aus dem Angebot der DAV-Service GmbH verbindlich folgende Artikel:

Anzahl	Bezeichnung
_____	Alpenvereinsjahrbuch 2004
_____	Kalender „Hütten unserer Alpen 2004“

Name: _____  _____

Anschrift: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bestellungen sind bis 01.12.2003 bei der Geschäftsstelle abzugeben!

leer

Alpenvereinsjahrbuch 2004

DER Klassiker für alle Alpenvereinsmitglieder!

Mit erstklassigen Beiträgen namhafter Autoren spiegelt das Jahrbuch wichtige Themen von 2002, dem Jahr der Berge wider. Mit 320 Seiten und ca. 380 meist farbigen Abbildungen in hochwertiger Ausführung bietet das Jahrbuch einen ebenso spannenden wie vielseitigen Einblick in die Geschichte und Gegenwart des Alpenvereins und des modernen Bergsports. Im Mittelpunkt steht, passend zur beiliegenden aktualisierten Weißkugelkarte (1:25.000, Wegeausgabe), das Gebiet der Ötztaler Alpen.



Alpenvereinskalender 2004

Das ist alles andere als ein gewöhnlicher Wandkalender:

Textliche Impressionen u.a. von Reinhold Messner, Anthony de Mello, Reinhard Karl, Sergio Bambaren und Walter Bonatti, gedruckt auf hochwertigem Transparentpapier, verbinden sich auf einzigartige Weise mit den besten Bergfotografien u.a. von Heinz Zak, Mario Colonel, Bernd Ritschel, Wolfgang Ehn.

Sinnige Zitate spannen den Bogen zwischen den Text- und den Monatsblättern und begleiten den Bergsteiger jeweils ein ganzes Monat lang.

Das ideale Geschenk für Sie, Ihre Freunde und alle, die in den Bergen mehr suchen als nur sportliche Leistung.

Als passendes Geschenk für Bergsteiger und Alpenfreunde können Sie auch heuer wieder das AV-Buch zum Mitgliederpreis von € 14.90 und den AV-Kalender zum Preis von € 19.80 ab Mitte Dezember 2003 erwerben – Bestellungen bitte bis 1.12. in der Geschäftsstelle abgeben.



Die Seiten des deutschen Alpenvereins finden Sie unter

<http://www.alpenverein.de>

Unsere Sektion im Internet!!

Die Sektion Amberg ist im Internet unter

<http://www.dav-amberg.de>



vertreten. Dort finden Sie auch die Programminformationen und vieles mehr.
Schauen Sie ruhig mal rein!

Um unsere EDV und Internet kümmert sich u.a. Wolfgang Birke, Tel. 09621/32396

Redaktionsschluß für das nächste Mitteilungsblatt

ist der

4. Februar 2004

Beiträge bitte möglichst im Winword-Format auf Diskette oder per Mail an

Christine Rogenhofer, Hauptstr.31, 92266 Ensdorf
Email: vilstalrogis@aol.com

oder

an die Geschäftsstelle
Email: info@dav-amberg.de

Wichtige Informationsquellen vor einer Tour



Alpine Auskunftsstellen

DAV	(089)294940
OeAV	00435125320175
AVS	0039471993809
OHM (Charmonix)	003350532208

Lawinenlageberichte

Bayern	Telefonband	(089)12 10 12 10
	Beratung	(089)12 10 1555
	Telefax-Abruf	(089)12 10 11 30
Österreich	Kärnten	0043463 1588
	Oberösterreich	0043732 15 88
	Salzburg	0043662 1588
	Steiermark	0043 316 15 88
	Tirol	00435121588
	Tirol Faxabruf	0043 512 5809 15 8
	Tirol Beratung	0043 512 58 18 39
Italien	Südtirol	0039 471 27 11 77
Schweiz		004111 87
Frankreich	(erhöhte Gebühr, nur in Frankreich möglich):	3668 1020
Aus Deutschland und anderen europäischen Ländern	kann man die Informationen unter folgender Nummer abrufen	00337858 0042

Alpine Wetterberichte

Alpenvereinswetterbericht (für die gesamten Alpen) (089) 29 5070

Ansagedienst des Deutschen Wetterdienstes (erhöhte Gebühr, nur in Deutschland erreichbar)

Alpenwetter (gleicher Text wie AV Wetter) 0190 11 60 - 11

Französischen Alpen - 16

Schweizer Alpen - 17

Ostalpen - 18

Regionalwetter Bayerische Alpen - 19

Alpenwetterbericht in Österreich (gleicher Text, erhöhte Gebühr)

nur in Österreich unter Euronet Alpin (0450)199 0000 - 11

für die Französischen Alpen (0450)199 0000- 16

Schweizer Alpen - 17

Ostalpen - 18

Regionalwetter Österreich + angr. Norditalien - 19

Persönliche Beratung wie bisher 004351229 1600

Schweiz (aus dem Ausland) 00411162

Schweiz Inland (erhöhte Gebühr, nicht vom Ausland)

Mont-Blanc-Gebiet 157 1262 - 17

Schweizer Alpen -18

Ostalpen -19

Wetterprognose im Dialog 15761 52

Wichtige Adressen und Rufnummern



1. Vorsitzender	Dr. Pfeiffer Rolf, Lipowskystr.1, 92224 Amberg 09621/31882
2. Vorsitzender	Thiel Robert, Fliederweg 7, 92224 Amberg 09621/760061
1. Schriftführer	Schreiner Bernd, Goethestr. 3 a, 92245 Kümmerbruck 09621/82830
2. Schriftführer	Rogenhofer Sigi, Hauptstr. 31, 92266 Ens Dorf Tel. 09624/698
1. Schatzmeister	Misler Erhard, Landsassenstr. 14, 92224 Amberg 09621/81159
2. Schatzmeister	Mertel Franz, Fürstenhofstr. 12, 92224 Amberg Tel. 09621/14991
Hüttenwart	Boesen Günter, Margaretenstr. 12, 92284 Poppenricht Tel. 09621/64857
Ausbildungsreferent	Radlinger Toni, Wiesenstr. 1 a, 92421 Schwandorf Tel. 09431/20466
Jugendreferent	Siegert Gerhard, Josef-Otto-Kolb-Str. 23, 91275 Auerbach Tel. 09643/3159
Natur- und Umweltreferent	Dr. Bock Günther, Dostlerstr. 2, 92224 Amberg Tel. 09621/23428
Geschäftsstelle und Mitgliederverwaltung	Tel. 09621/970033 Fax 09621/785208
Mitteilungsblatt	Rogenhofer Christine, Hauptstr.31, 92266 Ens Dorf Tel. 09624/698
Vorträge und Presse	Streich Sigrid, Blößnerstr. 8, 92224 Amberg 09621/2957
Senioren	Platz Ferdl, Bodelschwinghstr. 7, 92224 Amberg Tel. 09621/87420
OG Schwandorf	Stöckl Gerhard, Angerring 14, 92421 Schwandorf Tel. 09431/2378